

Donnerstag

3.  
März

63. Tag des Jahres 2016  
303 Tage bis Jahresende  
Kalenderwoche 9

☀️ 07:07 Uhr  
☀️ 18:10 Uhr

🌙 03:03 Uhr  
🌙 12:01 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel



## Guten Morgen Nur Geduld

Man wartet. Nicht etwa auf Godot. Aber doch seit Wochen auf die Leute von der Landschaftsbaufirma. Bislang vergeblich. Man wartet auf den Frühling, der sich mit Schneeglöckchen, Krokussen und Winterlingen ankündigt. Seit dem Heizungsdefekt am Wochenende wartet man darauf, dass das Haus endlich wieder schön warm ist. Und jetzt dauert und dauert und dauert es, bis die lang ersehnte Nachricht eintrifft, dass der dicke Lottogewinn auf das Familienkonto eingezahlt werden soll. Wo das doch nun wirklich eilt. Weil eine neue Wiege angeschafft werden muss, ein Kinderwagen und anderes Gedöns. Das neue Baby hat doch bald seinen Geburtstermin. Noch wartet man.

Klaudia Genuit-Thiessen

## Für Menschen mit und ohne Demenz

**Bad Oeynhausen-Eidinghausen (WB).** Einen Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz veranstaltet die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Eidinghausen-Dehme an diesem Sonntag um 11 Uhr in der Kirche in Eidinghausen, Apostelweg 3. Menschen mit und ohne Demenz sind Glieder in Gottes Gemeinde und Teil des Alltags. Unter dem Motto »Freuet euch« ist Gelegenheit, sich im Feiern zu begegnen und Hemmschwellen abzubauen. Ein Fahrdienst ist eingerichtet. Infos gibt es unter Telefon 0173/2855955.

## Gewinner ermittelt

**Bad Oeynhausen (WB).** Christel Kohl, Hiltrud Kripahle und Melanie Pangritz heißen die drei Gewinnerinnen von jeweils zwei Eintrittskarten für eine Lesung mit Schauspieler Udo Wachtveitl. Sie wurden bei der Verlosung des WESTFALEN-BLATTES unter zahlreichen Anrufern ausgelost, die die richtige Lösung wussten. Die Krimilesung »Mörderisches Bayern« ist an diesem Freitag um 19.30 Uhr im Theater im Park. Udo Wachtveitl ist vor allem bekannt durch seine Rolle als Tatort-Kommissar Franz Leitmayr.

## Einer geht durch die Stadt

... und beobachtet an der Portastrasse einen Mann, der direkt auf der Straße geht. Er befindet sich dabei zwar am Straßenrand aber nicht auf dem Gehweg. Trotz eines hupenden Autos geht er unbeirrt weiter. Das ist aber ganz schön gefährlich, denkt EINER

## So erreichen Sie Ihre Zeitung

**Geschäftsstelle**  
Klosterstraße 24, 32545 Bad Oeynhausen  
Telefon 0 57 31 / 25 15-0  
Fax 0 57 31 / 25 15-50

**Lokalredaktion**  
Klosterstraße 24, 32545 Bad Oeynhausen  
Claus Brand 0 57 31 / 25 15-13  
Malte Samtenschnieder 0 57 31 / 25 15-15

**Sekretariat**  
Angelika Amri Zai 0 57 31 / 25 15-14  
Fax 0 57 31 / 25 15-31  
oeynhausener@westfalen-blatt.de

**Lokalsport**  
Alexander Grohmann 0 57 31 / 25 15-20  
Florian Weyand 0 57 31 / 25 15-22  
sport-oeynhausener@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de



Der Vorplatz des Nordbahnhofes gestern Nachmittag: Am Vorabend soll er Schauplatz für den Versuch gewesen sein, ein Taxi zu rauben. Täter soll ein 23-jähriger Zuwanderer sein, der zuvor in einem Zug zwei Frauen belästigt haben soll. Foto: Claus Brand

# 16-Jährige im Zug angegriffen

Flüchtling soll Mädchen attackiert haben – versuchter Taxi-Raub vor dem Nordbahnhof

Bad Oeynhausen (cb/mor). Ein Zuwanderer (23) aus Algerien soll am Dienstagabend in einem Zug von Hannover nach Osnabrück zwei Frauen aus Diepholz belästigt haben. Am Nordbahnhof in Bad Oeynhausen verließ er den Zug. Er soll versucht haben, auf dem Bahnhofsvorplatz ein Taxi zu rauben. Dies scheiterte. Er wurde festgenommen.

Auf dem Vorplatz des Bahnhofes griff der 23-Jährige bei dem Raubversuch nach Polizeiangaben hinzueilende Helfer an und verletzte sie. Auch die alarmierten Einsatzkräfte der Polizeiwache Bad Oeynhausen habe er attackiert. Hierbei verletzten sich zwei Polizisten. Der 23-Jährige wurde festgenommen und verbrachte die Nacht im Mindener Gewahrsam. Dort wurde von den Ermittlern ein Haftbefehl beantragt. Am Mittwochnachmittag sollte das Amtsgericht Bad Oeynhausen darüber entscheiden. Nach Informationen dieser Zeitung lebt der Mann in einer Flüchtlingsunterkunft in Hannover.

Während der Zugfahrt stand der Mann nach Beschreibung der Poli-



Der Bahnhof in Löhne: Hier wurde am Vorabend der Zug gestoppt, damit sich die Polizei um die Opfer kümmern konnte. Foto: Moritz Winde

zei gegen 22.30 Uhr unvermittelt von seinem Sitz auf, ging zum Führerstand des Zuges, und trat mehrfach massiv gegen die geschlossene Tür. Anschließend wendete er sich von der Tür ab und ging zu zwei weiblichen Fahrgästen. Er sei im Gang stehengeblieben und habe die Frauen belästigt, erklärte die Polizei. Er habe den Arm der 16-Jährigen ergriffen und versucht, sie vom Sitz zu ziehen und habe nach ihren Einkaufstüten gegriffen. Die Schülerin habe den Mann angeschrien, ohne Wirkung. Der

Mutter (47) des Mädchens sei es unter Einsatz von Pfefferspray gelungen, den Angreifer abzuwehren. Anschließend flüchteten beide in ein anderes Abteil und alarmierten die Polizei.

Der Zug wurde in Löhne gestoppt. Dort nahmen Einsatzkräfte aus Löhne den Vorfall auf und veranlassten eine Fahndung nach dem flüchtigen Täter.

Das zwischenzeitliche Geschehen am Nordbahnhof beschreibt die Polizei so: Gegen 22.46 Uhr werden die Beamten in Bad Oeyn-

hausen von einem Raubversuch am Bahnhof in Kenntnis gesetzt. Dort hat demnach ein Mann eine 47-jährige Taxifahrerin aus ihrem Fahrzeug gerissen. Sie verletzt sich dabei. Anschließend setzt sich der Mann in das Auto. Eine weitere Taxifahrerin (48) eilt zu Hilfe. Sie wird von dem Angreifer gewürgt. Auch ein 54-jähriger Taxifahrer eilt hinzu. Er erhält von dem Angreifer eine Kopfnuss und einen Faustschlag gegen das Kinn. Erst mit dem Eingreifen von zwei weiteren Zeugen (40 und 52) wird der Mann überwältigt. Auch die eintreffende Streifenwagenbesatzung hat Mühe, den Mann festzunehmen und zu fesseln. Er versucht, die Beamten zu treten und zu bespucken.

Anschließend sollte der Angreifer von weiteren Einsatzkräften dem Gewahrsam in Minden zugeführt werden. Auch diese Beamten habe er attackiert und bespuckt. Während des Transports und auf dem Weg in die Zelle habe er zwei Beamte verletzt. Einer sei im Krankenhaus behandelt worden und sei nicht mehr dienstfähig gewesen.

Im Gewahrsam wurde dem Mann eine Blutprobe entnommen. Hiermit soll geklärt werden, ob er zur Tatzeit unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen stand.

## Von Bach bis Brahms

Sina Kloke spielt Klavier

**Bad Oeynhausen (WB).** Sina Kloke spielt an diesem Sonntag um 17 Uhr in der Wandelhalle die drei großen »Bs« der Klavierliteratur – Bach, Beethoven und Brahms. Die Pianistin gastiert im Rahmen der Reihe »Weltklassik am Klavier«.

Sina Kloke gilt derzeit als Geheimtipp in der klassischen Konzertszene. Geschätzt für ihr feinsinniges Klangespür und ihre beispielhafte Technik hat sich die deutsche Pianistin bereits einen Namen gemacht. Wettbewerbserfolge und Auszeichnungen säumen den Werdegang der Künstlerin.

Bereits während des Studiums in Dresden, Köln und New York trat Sina Kloke solistisch und kammermusikalisch bei renommierten Festivals und in internationalen Musikzentren auf. Zu den Höhepunkten der vergangenen Saison zählen ihr Debüt in der Carnegie Hall New York und die CD-Einspielung der »Fantasia for Piano & Orchestra« von Ralph Williams mit dem New York Chamber Orchestra, die in diesem Frühjahr erscheinen soll.

Beim Konzert an diesem Sonntag stehen unter anderem Bachs Englische Suiten auf dem Programm. Sie entstanden während seiner Zeit in Weimar. Beginnend mit dem Präludium folgen die typischen Suitensätze Allemande, Courante, Sarabande und Gigue. Die Form der Suite und ihre Satzteile verwenden Komponisten bis heute, wie auch Johannes Brahms – kaum vermutet man sie hinter seiner Gigue in h-Moll. Ludwig van Beethovens Sonate op. 22 ist zweifellos ein Meisterstück. Sie gilt als letzte aus Beethovens früher Schaffensphase – so wie op. 90 als Übergang zu seinem Spätwerk.

Tickets sind für 20 Euro (Studenten: 15 Euro) erhältlich. Jugendliche bis 18 Jahren erhalten freien Eintritt. Infos gibt es im Internet.



www.weltklassik.de

## AWO Lohe versammelt sich

**Bad Oeynhausen-Lohe (WB).** Die Arbeiterwohlfahrt Lohe veranstaltet am Dienstag, 22. März, ihre Jahreshauptversammlung. Die Zusammenkunft beginnt um 15 Uhr in der Grundschule Lohe. Auf der Tagesordnung stehen neben verschiedenen Berichten und der Entlastung des Vorstandes auch Ehrungen. Zudem nimmt Dirk Hanke als Gast an der Versammlung teil.

# Aktion Bildungspartner erneut erweitert

Businessclub Bad Oeynhausen unterstützt Jugendliche vom Übergang zur Schule in das Berufsleben

Bad Oeynhausen (mcs). Um Jugendliche in die Lage zu versetzen, einen möglichst hochwertigen Schulabschluss zu erreichen und sie gezielt auf die Berufswelt vorzubereiten, hat der Businessclub Bad Oeynhausen 2014 die Aktion Bildungspartner initiiert. Für alle Beteiligten der Beginn einer Erfolgsgeschichte. So konnte der Kreis der Geförderten bereits zum wiederholten Mal erweitert werden.

»Ab sofort fördern wir auch das Immanuel-Kant-Gymnasium und das Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg«, sagt Stefan Kolodziejczyk. Er engagiert sich innerhalb des Businessclubs im Team »Aktion Bildungspartner«. Die Zusammenarbeit mit der Gesamtschule Bad Oeynhausen und der Evangelischen Kirchengemeinde Bergkirchen sei zudem verlängert worden. Darüber hinaus gebe es ein Projekt mit der Grundschule Dehme.

Laut Stefan Kolodziejczyk erfolgt die Hilfestellung auf verschiedene

Arten: »So haben wir zum Beispiel die Internationale Förderklasse der Gesamtschule unterstützt.« Sowohl dort als auch am Immanuel-Kant-Gymnasium und in der evan-

gelischen Kirchengemeinde Bergkirchen stärke der Businessclub zudem das Projekt »Schüler helfen Schülern«. Es basiert auf der Idee, dass gute Oberstufenschüler weni-

ger erfolgreichen jüngeren Schülern individuelle Nachhilfe geben. Stefan Kolodziejczyk: »Der Businessclub sorgt dafür, dass die Aufgabe für hilfswillige Schüler ge-

nauso attraktiv ist wie beispielsweise ein Nebenjob an der Kasse im Supermarkt.«

Im Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg beteiligte sich der Businessclub am Pilotprojekt Berufsorientierung. »Dabei werden 25 Schüler gezielt auf den Berufsstart vorbereitet«, erläutert Stefan Kolodziejczyk. Sie erhielten nicht nur individuelle Förderung durch ihre Lehrer. Die Mitglieder des Businessclubs stellten ihnen zudem Praktikumsplätze in ihren eigenen Betrieben zur Verfügung. »Wir haben sogar mehr freie Plätze als Schüler«, sagt Stefan Kolodziejczyk. Sowohl kaufmännische als auch technische Berufe seien vertreten.

## Sülteschmaus

Weitere Informationen zur Aktion Bildungspartner gibt es beim zwölften Sülteschmaus des Businessclubs Bad Oeynhausen am Montag, 14. März, um 19 Uhr in der Wandelhalle. Karten zum Preis von 25 Euro, die sowohl das Grünkohlessen als auch die Getränke am Abend beinhalten, sind im Vorverkauf bei Backs & Co., Klosterstraße 1, und in der Brunnenapotheke, Klosterstraße 20, erhältlich.



Kooperieren bei der Aktion Bildungspartner des Businessclubs (von links): Ulrich Korte (Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg), Siegbert Lilienkamp, Anette Niesdroy (Berufskolleg), Stefan Kolodziejczyk, Helmut Dennig,

Carsten Mittelberg (Berufskolleg), Dirk Rahlmeyer (Gesamtschule), Klaus Kessler (Immanuel-Kant-Gymnasium), Eberhard Baade (Evangelische Kirchengemeinde Bergkirchen) und Michael Paul (Berufskolleg).